



ASV Siegendorf

4:3
(1:0)

SV GOLS


29. April 2016



Nachdem der SV GOLS in den letzten zwei Derbys vier Punkte verschenkt, wollte man heute im Auswärtsspiel in Siegendorf versuchen drei Punkte mit nach Hause zu nehmen. Die erste Chance zur Führung hatte Gols auch gleich in der ersten Minute als Ensbacher nach einem idealen Zuspiel von Csigo eine Flanke in den Strafraum zirkelte und Blascik den Ball um ein Haar im Fünfer verfehlte. Auf der anderen Seite schossen die Siegendorfer einen Freistoß am Tor vorbei. Im darauffolgenden Gegenstoß von Gols kam nach einer Doppelpassserie die Kugel zu Pecho, der im Strafraum abdrückte und auch knapp das Ziel verfehlte. In der 9. Min. schoss der Siegendorfer Ivanschitz nach einem Zuspiel von der linken Seite im Fünferraum über das leere Tor. Augenblicke später überhob Blascik nach Csigo Zuspiel den Tormann und leider auch das Tor. In der 22. Min. kam der Ball nach mehreren missglückten Abschlagversuchen der Golser Abwehr zu Fischer, der mit einem satten Schuss ins lange Eck das 1:0 für Siegendorf erzielte. Auf der anderen Seite hatte Gols weniger Glück als der heimische Schlussmann einen Freistoß von Pecho nur kurz abklatschte und niemand da war um einzuschließen. Im darauffolgenden Konter kam eine Flanke von der linken Seite in den Strafraum, wo ein Flugkopfball von Dunaveczi knapp am Tor vorbei strich. Dem folgte gleich die nächste Möglichkeit von Siegendorf als ein Angreifer nach einer Ferslervorlage allein vor Tormann Hackstock stand und Renner im letzten Augenblick zur Ecke rettete. Nachdem Gols vor der Pause zwei Eckbälle in Serie auch nicht nutzen konnte, blieb es bei der 1:0 Führung für Siegendorf.

In der Pause musste Gols schon den ersten schweren Rückschlag hinnehmen, denn Abwehrchef Domanyik musste Verletzt in der Kabine bleiben. Die Verunsicherung zeigte sich bei Gols auch in der 54. Min. als ein unglücklicher Rückpass aus dem Mittelfeld genau in den Lauf von Ivanschitz gespielt wurde und der dadurch alleine auf das Tor stürmen und zum 2:0 für Siegendorf einschließen konnte. Trotzdem gab Gols nicht auf und kam in der 58. Min. wieder zu einer Chance, Meszaros zog über die rechte Seite in den Strafraum und drückte ab, doch ein Abwehrspieler stand im Fünferraum und blockte den Schuss ab. Dem folgte gleich der nächste Angriff der Golser, Csigo war durch die Mitte nicht zu halten und schoss denkbar knapp am langen Eck vorbei. Aber auch Siegendorf hatte daraufhin ein riesen Chance, Fischer schoss nach idealem Zuspiel ins Außennetz. In der 61. Min. musste auch noch der nächste Abwehrspieler Renner verletzt das Spielfeld verlassen. Diese weitere Schwächung der Golser hatte vorerst keine Auswirkung und es folgte wieder eine gefährliche Strafraumszene auf der Siegendorfer Seite, aber wieder verfehlte Blascik eine Freistoßflanke von Pecho nur um wenige Zentimeter. Die Bemühung der Golser Mannschaft wurde dann endlich in der 70. Min. belohnt, Ensbacher brachte eine ideale Flanke in den Strafraum wo Meszaros zur Stelle war und zum 1:2 einschoss. Die Freude über den Anschlusstreffer dauerte aber nicht lange und man wurde wieder an den Herbst 2015 erinnert, denn in der 76. Min. spielte die neuformierte Golser Abwehr anstatt abzuschlagen genau zum Gegner was sich Ivanovic nicht entgehen ließ und zum 3:1 für Siegendorf einschoss. Gleich nach dem Anstoß nutzten die Gastgeber die Schockstarre der Golser aus und kamen gleich wieder gefährlich in den Strafraum wo Tormann Hackstock einen Angreifer in Hinauslaufen niederschnitt und der Schiri sofort auf den Elfmeterpunkt zeigen musste. Dunaveczi trat an und verwandelte den Strafstoß sicher zum 4:1 für Siegendorf. Mit der Wut über die eigenen dummen Fehler griff Gols weiter an und erzielte in der 80. Min. ein Tor zum 2:4. Pecho war nach einem Eckball zur Stelle und traf genau ins Eck. Als Meszaros in der 87. Min. durch einem Weitschuss auch noch zum 3:4 traf, kam bei Gols auch noch Hoffnung auf den Ausgleich auf. Und in der 90. Min. wäre es auch noch beinahe so passiert, den zuerst scheiterte Weiss alleine vor dem Tor an Schlussmann Krüss und dann schoss auch noch Widerna nach einem Eckball volley genau in den Arm des Tormanns. Damit blieb es beim 4:3 Sieg für Siegendorf.

Fazit: Eigentlich war nur ein Unterschied zwischen den beiden Mannschaften zusehen. Siegendorf konnte ohne Sorgen befreit spielen und waren dadurch auch effektiver, Gols hingegen mit der Abstiegsangst im Nacken war verkrampft und verunsichert. Als dann auch noch zwei Abwehssäulen verletzt in die Kabine mussten passierten Fehler wie ihm Herbst, und das ist ja der Grund warum wir an der Tabelle an letzter Stelle stehen.

SV GOLS: Hackstock Philipp, Ensbacher Felix (66. Weiss Lukas), Domanyik Szilard (45. Widerna Patrick), Lebeta Roman, Preisinger Andreas, Renner Georg (61. Fabian Ziniel), Reinhart David, Meszaros Lubomir, Pecho Marek, Csigo Kevin, Blascik Lukas

Tor für Gols: Meszaros (2), Pecho

Gelbe Karten: Keine

U 23 ASV Siegendorf 3:0 (2:0) U 23 SV GOLS:

Achs Gregor, Bruckner David, Göttl Rene, Gsellmann Ivo, Ziniel Fabian (45. Weiss Hannes), Lackner Thomas, Csukovits Pascal, Sommer Tobias, Wurm Thomas, Sommer Paul, Horvath Stefan **Tor:** Leider nicht